

#NORD 25. Januar 2022

WKK Hannover: Wahlkreiskonferenz stellt Weichen für die Zukunft

Unter erschwerten Bedingungen hat in der vergangenen Woche die Wahlkreiskonferenz Hannover stattgefunden. Aufgrund der Pandemielage waren die meisten online zugeschaltet.



Dieter Pielhop, Mitglied des Bundesvorstandes für den Wahlkreis, begrüßte die über 80 Delegierten und Gäste im Pavillon Hannover und vor den Bildschirmen. Cosima Ingenschay, die ebenfalls vor Ort war, blickte in ihrem Vortrag auf die Erfolge des vergangenen Jahres zurück. Neben dem Rekord bei der Mitgliederwerbung, wurde auch noch einmal an die Großdemonstration gegen die Zerschlagung der Bahn im November erinnert. Der integrierte Konzern konnte vorerst erhalten werden – ein Erfolg der organisierten Eisenbahnerinnen und Eisenbahner!

Natürlich wurde auch ein Blick in die Zukunft geworfen: Die Betriebsratswahlen, die Tarifrunden 2023 sowie die Ausrichtung unserer Organisation auf dem kommenden Gewerkschaftstag 2022 sind die aktuellen

Herausforderungen, denen wir uns stellen werden.

Im Anschluss standen zahlreiche Neu- und Wiederwahlen auf dem Programm, ehe es zur Beratung und Beschlussfassung der eingegangenen Anträge kam. Insgesamt neun Anträge wurden von Sven Hitz, Sprecher der Antragsberatungskommission, vorgetragen. Neben Tarifpolitischen Forderungen wie die Einführung eines Sockelbeitrages bei zukünftigen Tarifverhandlungen, wurden auch organisationinterne Anträge mit deutlicher Mehrheit an den Gewerkschaftstag weitergeleitet.

Eine erfolgreiche Veranstaltung ging nach drei produktiven Stunden zu Ende. Bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr wieder alle Delegierte und Gäste persönlich, getreu unserem Motto, „Wir leben Gemeinschaft“ zusammen an einem Ort diskutieren können.



[Alle Bilder anzeigen »](#)